



Die Dörfer

Die 6 Dörfer, die die Weinstraße der Grand Crus (Hochgewächs) säumen, bieten ein bemerkenswertes Gesamtbild vom elsässischen Weinanbaugebiet (eine Aufeinanderfolge typischer Dörfer und repräsentativer Landschaften des Elsässer Weinbergs) und erlauben Ihnen, Weinbauern zu treffen, die seit Jahrhunderten ihre Arbeit leidenschaftlich ausüben und den Ruf des Elsässer Weinbergs ausmachen.

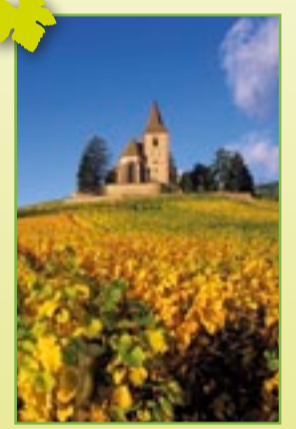


Beblenheim

Der Weinort Beblenheim in 215 Meter Höhe auf den Hügeln der Vorvogesen wird vom Weingebiet des „Grand Cru Sonnenglanz“ beherrscht. Obwohl der Ort nicht befestigt ist, besitzt er ein dichtes Baugefüge, und die aus Mauerwerk und Fachwerk zusammengesetzten Winzerhäuser sind aneinandergebaut oder nur durch einen „Schlupf“ getrennt (enge Gasse zwischen zwei Häusern zum Abfließen der Abwässer, Abfließen des Regenwassers und zur Verhinderung der Brandausbreitung von Haus zu Haus). Die Winzerhäuser, die zum Großteil aus dem 18. und 19. Jahrhundert stammen (etwa zwanzig unter ihnen gehen auch auf das 16. und 17. Jahrhundert zurück), stehen meistens mit dem Giebel zur Straße und besitzen einen Hinterhof.

Bennwihr

Im Weindorf Bennwihr ist das Kriegerdenkmal des ersten Weltkrieges 1914-1918 (Monument de la Fidélité/Denkmal der Treue) das einzige Bauwerk, das bei den harten Kämpfen um den Brückenkopf Colmar (Poche de Colmar) im Dezember 1944 verschont blieb. Zwischen 1947 und 1959 wurde der Ort wieder aufgebaut und ist heute im Besitz einer 1988 renovierten modernen Kirche mit bemerkenswerten Bleiglasfenstern von Martineau. Vor der Kirche befindet sich der Brunnen, der der Schutzpatronin des Elsass, der heiligen Odile, gewidmet ist. Die zur Frühlingszeit blumengeschmückte Gemeinde hat es verstanden, den Charme eines Weindorfs an der Elsässer Weinstraße zu bewahren. Der Grand Cru „Marckrain“, welcher über Bennwihr gelegen ist, trägt zum Ruf des Weindorfs bei.



Hunawihr

Hunawihr, ein typisches Elsässer Dorf an der Elsässer Weinstraße, eingebettet in eine Landschaft aus Weinbergen. Hoch über dem Dorf hat sich die Kirche Saint-Jacques-le-Majeur (15. und 16. Jahrhundert), mit einem befestigten Friedhof eine unverfälschte Umgebung bewahrt, die diesem außergewöhnlichen Ort seinen besonderen Reiz verleiht. Das Dorf setzt sich aus Winzerhäusern mit straßenseitigen Giebeln zusammen, die größtenteils aus dem 16. bis 18. Jh. stammen (es finden sich auch einige Häuser aus dem 15. Jh.). Diese Häuser besitzen ein gemauertes Erdgeschoss mit Kellern und ein häufig aus Holzfachwerk gebautes Stockwerk mit Wohnräumen. Diesem landschaftlichen und architektonischen Erbe hat Hunawihr die Aufnahme in die „Plus Beaux Villages de France“ (die schönsten Dörfer Frankreichs) zu verdanken.



Mittelwihr

Das an der Weinstraße liegende Dorf Mittelwihr wurde während der Kämpfe um den Brückenkopf Colmar (Poche de Colmar) im Dezember 1944 bombardiert und fast vollkommen zerstört. Nur die unteren Teile des mittelalterlichen Kirchturms (im 19. Jahrhundert wieder aufgebaut) sowie einige Häuser blieben erhalten. Das nach dem Krieg wieder aufgebaute Mittelwihr wird aufgrund eines Mikroklimas der „Elsässer Süden“ genannt, was den Anbau zahlreicher Mandelbäume ermöglicht, die im Frühling in voller Blüte stehen. Sie blühen zwischen zwei Rebstockreihen auf dem Hügel des Mandelbergs (colline des amandiers), der dem Grand Cru seinen Namen verleiht.

Riquewihr

Die Stadt Riquewihr, eines der „Schönsten Dörfer Frankreichs“ (Plus Beaux Villages de France) liegt in einem nach Osten offenen Tal am Austritt des Wasserlaufs Sembach; gegen Westen bildet den Hintergrund ein ausgedehntes Waldgebiet bis in eine Höhe von über 900 m. Im Norden und Süden von den rebenbepflanzten Hügeln der auslaufenden Vogesen eingerahmt, darunter die ausgezeichneten bereits im Mittelalter zitierten Grand Cru Schoenenbourg und Sporen, hat es Riquewihr im Laufe der Jahrhunderte und besonders im 16. Jahrhundert, dank des Weinbaus und Handels mit seinen in ganz Europa bekannten Weinen zum Wohlstand gebracht. Der Ort von Riquewihr ist durch eine doppelte Stadtbefestigung geschützt. Die Altstadt hat ihr sehr dicht gewebtes Stadtbild bewahrt: Häuser aus dem 15. bis 18. Jahrhundert liefern ein Bild von außergewöhnlichem Architekturreichtum.



Zellenberg

Auf der Elsässer Weinstraße überragt der Ort Zellenberg auf einem Hügel wie auf einem echten Vorgebirge in strategischer Lage die Elsässer Tiefebene und schützt die zwei Weingebiete des Grand Cru „Froehn“ und Cru „Schoenenbourg“. Die Häuser des alten Zellenberg stehen dicht gedrängt nebeneinander an den 2 parallel verlaufenden Straßen (rue de la Fontaine und rue du Schlossberg), die den Ort durchqueren. Das Dorf war rechteckig angelegt, wobei sich an jeder der vier Ecken des Ortes ein Turm erhob. Die 2 Türme im Osten sind bis heute erhalten (Nordost- und Südostturm).



Der Weinberg und der Wein

Die Arbeit im Weinberg

Es braucht seine Zeit, guten Wein zu machen! Die Winzer bringen von jeher ihren Weinreben Geduld und der Weinverarbeitung eine besondere Pflege entgegen. Die Arbeiten im Weinberg erstrecken sich im Rhythmus der vier Jahreszeiten: Rebschnitt und Binden der Reben im Winter, Pflege des Bodens, Behandlung von Weinreben und Laubschnitt (Hochstecken der Zweige) im Frühling, Ausdünnen (Schneiden der Spitzen der wachsenden Ranken) im Sommer und schließlich die Weinlese im Herbst, der Höhepunkt dieser Arbeiten und die allerletzte Belohnung für die Winzer. Die Weinlesen beginnen im Allgemeinen 100 Tage nach der Blüte der Reben, wenn die Trauben reif sind und dann größtenteils von Hand gelesen werden. Der Transport der Lese zu den Kellern erfolgt entweder in Bottichen oder Kippern. Nach dem Pressen der Trauben spielt das Können des Winzers bei den verschiedenen Etappen der Weinbereitung im Keller, das die zukünftige Qualität des Weins bestimmen wird, eine Rolle. Um Ihre Kenntnisse zu vertiefen, **zögern Sie nicht, Weinbauern aufzusuchen!** Ob versierter Kenner oder Neuling, die Winzer wird es freuen, Sie in ihren Kellern zu empfangen, um Sie mit ihrer Leidenschaft zum Wein vertraut zu machen und sie mit Ihnen zu teilen.

Die Elsässer A.O.C.-Weine

Im Elsass tragen die AOC-Weine (Appellation d'Origine Contrôlée/kontrollierte Herkunftsbezeichnung) traditionsgemäß den Namen der Rebsorte und nicht den der Herkunft. Hier gibt es **7 Weibweine**:

- **Chasselas (Gutedel)**: trockener und leichter Wein,
- **Sylvaner**: angenehm und durststillend, frisch und leicht, dezent fruchtig,
- **Muscat d'Alsace (Weißburgunder)**: sehr aromatisch (Geschmack von frischer Frucht), zeichnet sich durch unnachahmliche Frucht und einen trockenen Charakter aus,
- **le Pinot Blanc**: zart und fein, verbindet Frische und Geschmeidigkeit,
- **Riesling**: ausgezeichnete Wein für eine lange Flaschenlagerung, rassig, dezent fruchtig, Bouquet von großer Feinheit mit gelegentlich mineralischen oder blumigen Nuancen,
- **Pinot Gris (Grauburgunder)**: kräftig, opulent und langer Abgang, zeigt Aromen von Unterholz, gelegentlich leicht rauchig,
- **Gewürztraminer**: vollmundig und kräftig, manchmal leicht lieblich, entwickelt Aromen von Früchten (Mango, Litchi), Blumen (Rose) oder Gewürze,

und **1 Rosé- oder Rotwein: Pinot Noir (Blauburgunder)**, leicht und frisch, entwickelt Aromen von roten Früchten.

Die 7 Grands Crus vom Winzerpfad „Perles du Vignoble“

Die Herkunftsbezeichnung **A.O.C. Alsace Grand Cru** wird den Weinen zuerkannt, die den spezifischen Kriterien entsprechen: begrenztes Anbaugebiet, limitierter Ertrag, präzise Regeln der Bewirtschaftung des Weinbergs etc. Das Gebiet von „Perles du Vignoble“ umfasst 7 der 51 Grand Crus vom Elsass:

- 🍷 **Sonnenglanz** (in **Beblenheim**). Fläche: **32,80 ha**. In erster Linie mit Gewürztraminer und Pinot Gris bepflanzt.
- 🍷 **Marckrain** (in **Bennwihr** und **Sigolsheim**). Fläche: **53,35 ha**. Der Gewürztraminer ist hier König, aber man findet auch Pinot Gris.
- 🍷 **Rosacker** (in **Hunawihr**). Fläche: **26,18 ha**. Ideales Anbaugebiet für Riesling, Gewürztraminer sowie Pinot Gris.
- 🍷 **Schoenenbourg** (in **Riquewihr** und **Zellenberg**). Fläche: **53,40 ha**. Riesling ist hier die Königsrebe. Muscat, Pinot Gris und Gewürztraminer wachsen hier ausgezeichnet.
- 🍷 **Sporen** (in **Riquewihr**). Fläche: **23,70 ha**. In erster Linie mit Gewürztraminer, Riesling und Pinot Gris bepflanzt.
- 🍷 **Froehn** (in **Zellenberg**). Fläche: **14,60 ha**. Hier dominiert der Gewürztraminer.
- 🍷 **Mandelberg** (in **Mittelwihr** und **Beblenheim**). Fläche: **25 ha**. Außergewöhnliches Weingebiet mit Gewürztraminer und Riesling und zum Teil mit Pinot Gris und Muscat bepflanzt.



der Grand Cru les Perles du Vignoble

Im Herzen des Elsässer Weinbergs durchquert der Winzerpfad der Grands Crus „Les Perles du Vignoble“ (die Perlen des Weingebietes) die Gemeinden Beblenheim, Bennwihr, Hunawihr, Mittelwihr, Riquewihr und Zellenberg. Dieser Pfad lädt Sie ein zu einer bereichernden Wanderung auf markierten Wegen mit Erklärungen zur Winzerarbeit und der Herstellung von Wein.

Ihr Rundgang führt Sie zu den als „Grands Crus“ (Hochgewächs) eingestuften Anhöhen dieser sechs Gemeinden des Landstrichs „Pays de Ribeauvillé et Riquewihr“. Tauchen Sie ein ins Herz der Weinberge und lassen Sie sich von der Schönheit der Landschaften des Elsässer Weingebietes und dem außergewöhnlichen Charme dieser Ortschaften verzaubern. Profitieren Sie von den herrlichen Aussichtspunkten auf die **3 Schlösser von Ribeauvillé** und **Schloss Haut-Koenigsbourg** und bewundern Sie die wunderschönen Panoramen über die **Elsässer Tiefebene** und den **Schwarzwald**.

Das ganze Jahr

Den Weinberg selbstständig erforschen
 Folgen Sie ganz unabhängig dem Winzerpfad der Grands Crus zu Fuß, mit dem Mountainbike oder dem Geländerad, und entdecken Sie 7 der bekanntesten Elsässer Flurnamen: Froehn, Mandelberg, Marckrain, Schoenenbourg, Sonnenglanz, Sporen und Rosacker.

Zur Auswahl stehen:
 → 6 kleine Rundstrecken ab einem der 6 Weindörfern am Winzerpfad des Grands Crus gelegen (gelbe Strecke auf der Karte),
 → der große Rundweg zum Kennenlernen aller 6 Dörfer und 7 „Grands Crus“ Anhöhen (rote Strecke auf der Karte).

Der Winzerpfad der Grands Crus kann auch in der Weinlesezeit besucht werden, solange Sie sich ausschließlich auf den markierten Pfaden bewegen.

Im Sommer

Begleiteter Spaziergang durch den Weinberg
 In Begleitung eines Winzers durchlaufen Sie zu Fuß den Winzerpfad der Grands Crus und kommen in den Genuss eines kommentierten Besuchs über die Welt des Weinbaus und Weins mit anschließender Kellerbesichtigung und Weinprobe.

Informationen:
 → **Geführter Rundgang** durch den Weinberg + Kellerbesichtigung + Weinprobe (kostenlos). **Rundgang ist für alle zugänglich.**
 → **Von Mitte Juli bis Mitte September:** montags bis freitags um 17.00 Uhr (außer sonntags und feiertags).
 → **Dauer:** 1 Stunde 30 Minuten bis 2 Stunden
 → Um den Ausgangspunkt zu erfahren, der abwechselnd von einem der 6 Winzerdörfer der „Perles du Vignoble“ ausgeht, erkundigen Sie sich beim **Office de Tourisme du Pays de Ribeauvillé et Riquewihr** (Fremdenverkehrsamt des Landstrichs von Ribeauvillé und Riquewihr).

Für Ihre vollständige Entdeckungstour des Winzerpfads der Grands Crus:

Machen Sie die **Entdeckungs-Rundtouren der 16 Dörfer** des Landstrichs „Pays de Ribeauvillé et Riquewihr“, und lernen Sie den authentischen Charakter und Charme unseres Gebiets kennen.

Die Faltprospekte der 16 Dörfer sind beim Fremdenverkehrsamt von „Pays de Ribeauvillé et Riquewihr“ in Französisch, Englisch und Deutsch erhältlich.



Office de Tourisme du Pays de Ribeauvillé et Riquewihr
 BP 90067 - 68153 RIBEAUVILLE CEDEX

Herausgeber:
 Interkommunale Gewerkschaft von „Les Perles du Vignobles“

Adresse der Empfangsbüros:
 • 2 rue de la 1^{ère} Armée 68340 RIQUEWIHR
 • 1 Grand'Rue 68150 RIBEAUVILLE

Um das Fremdenverkehrsamt zu kontaktieren:
 • Tel.: +33 (0)3.89.73.23.23 // • Fax: +33 (0)3.89.73.23.29
 • E-mail: info@ribeauville-riquewihr.com
www.ribeauville-riquewihr.com

Mit der Unterstützung von **Groupama**
 Immer für mich da.



In Maßen genießen. Der Missbrauch von Alkohol schadet der Gesundheit.

der Winzerpfad **Grands Crus** *les Perles du Vignoble*



Ahenauwiler

- Start • Rue de la Fontaine, links von der Fontaine
- GPS [Längengrad: 07° 31' 23" E ~ Breitengrad: 48° 18' 05" N]
- Länge des Rundgangs : 3,2 km
- Rundgangdauer : 1 Std. ~ 30 Min.

Riquewiler

- Start • Rue de la Piscine, links vom Gasthof Schenenbourg
- GPS [Längengrad: 07° 29' 22" E ~ Breitengrad: 48° 16' 09" N]
- Länge des Rundgangs : 4,5 km
- Rundgangdauer : 1 Std. 45 Min. ~ 25 Min.

Zellenberg

- Start • Rue du Schlossberg
- GPS [Längengrad: 07° 32' 08" E ~ Breitengrad: 48° 16' 03" N]
- Länge des Rundgangs : 1,75 km
- Rundgangdauer : 20 Min. ~ 10 Min.

Beblenheim

- Start • Rue Saint-Martin, rechts vom Rathaus
- GPS [Längengrad: 07° 32' 55" E ~ Breitengrad: 48° 15' 02" N]
- Länge des Rundgangs : 2,5 km
- Rundgangdauer : 1 Std. 30 Min. ~ 25 Min.

Mittelwihr

- Start • Chemin du Mandelberg, hinter dem Hotel Le Mandelberg
- GPS [Längengrad: 07° 32' 09" E ~ Breitengrad: 48° 15' 07" N]
- Länge des Rundgangs : 2,3 km
- Rundgangdauer : 1 Std. 55 Min. ~ 20 Min.

Bannwihr

- Start • Rue du G. de Gaülle
- GPS [Längengrad: 07° 32' 45" E ~ Breitengrad: 48° 14' 45" N]
- Länge des Rundgangs : 4,3 km
- Rundgangdauer : 1 Std. 2 Std. ~ 35 Min.

Der Winzerpfad der Grands Crus ist mit Hilfe des nebenstehenden Markierung gekennzeichnet. Sie werden sie auf Straßenschildern (T), Weinpflöcken oder Mauern vorfinden. Lassen Sie sich führen... Guten Spaziergang!

LEGENDEN

- Kommunale Rundwege** (siehe Einzelheiten im Karten von jeder Ortschaft)
- Großer Rundweg**
 - Länge der Rundwege : 17 Km
 - Rundgangdauer : ca. 5 Std. 30 Min.
 - ca. 1 Std. 30 Min.
- Elsässer Weinstraße**
- Begrenztes Anbaugelände für Grands Crus**

Der Winzerpfad der Grands Crus ist mit didaktischen Elementen ausgestattet, die Sie über Wein und die Arbeit im Weinberg informieren. Gegebenenfalls orientieren sie Sie, um Sie am besten von bestimmten Panoramen profitieren zu lassen:

- Informationstafeln** Für die kommunalen Rundwege, ihr Ort wird in den Kästen jedes der Dörfer angegeben.
- Pyramiden** Sie geben die kommunalen Grenzen an und tragen deren Wappen.
- Bemerkenswerte Aussichtspunkte** Lektüretafeln.